

Datenschutzinformation Patient:innenbehandlung und -versorgung

(Information nach Art 13 und Art 14 DSGVO)

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unsere Sonderkrankenanstalt personenbezogene Daten verarbeitet. Dieser Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in Bezug auf Datenschutz haben.

1. Verantwortlicher im Sinne der DSGVO/Kontaktdaten

Sonderkrankenanstalt Zicksee (SKA Zicksee)
Orthopädisches Klinikum
Otto-Pohanka-Platz 1
7161 St. Andrä am Zicksee
Tel.: 02176/2325-123
Fax: 02176/2325-130
E-Mail: office@skazicksee.at

2. Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Der Datenschutzbeauftragte der Sonderkrankenanstalt Zicksee ist:

clever data gmbh
Danhausergasse 9/Top 3
A-1040 Wien
Tel.: +43 664 61415 18
Fax: +43 664 61415 80
E-Mail: datenschutz@cleverdata.at

3. Zwecke der Datenverarbeitung, Rechtsgrundlagen und verarbeitete Daten

Zur Ermöglichung der stationären Patient:innenbehandlung und -versorgung (Untersuchung, Beratung, Behandlung, Vornahme von Eingriffen, Pflege, etc.), der gesundheitsbezogenen Dokumentation (medizinische, pflegerische Dokumentationen etc.), Erteilung von Auskünften in gesetzlich geregelten Fällen (Patientenanzweltschaft, Sozialhilfeträger etc.), Unterstützung in der Patienten-Kommunikation mit Versicherungsträgern (Reha-Anträge, etc.), und der Abrechnung mit Kostenträgern (Sozialversicherungsträgern, private Versicherungsträger, etc.) werden von uns personenbezogene Daten verarbeitet (erhoben, genutzt und ggf. übermittelt). Dies betrifft insbesondere die Verarbeitung von Gesundheitsdaten/gesundheitsbezogenen Informationen.

Rechtliche Basis der Datennutzung sind Versorgung und Behandlung im Gesundheitsbereich (Art 9 Abs 2 lit h DSGVO), Einwilligung in die Verarbeitung von Gesundheitsdaten (Art 9 Abs 2 lit a DSGVO – Einwilligung in die Datenübermittlung nach Entlassungszeitpunkt, z.B. an Behandlungseinrichtungen, Angehörige), und in Einzelfällen Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art 9 Abs 1 lit f DSGVO). Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich durch Fachpersonal (Gesundheitspersonal) oder unter dessen Verantwortung.

Freiwillig erteilte Einwilligungen können jederzeit widerrufen werden (Recht auf Widerruf). Hierzu wenden Sie sich bitte an die oben angeführten Kontaktdaten. Ein allfälliger Widerruf berührt die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerrufszeitpunkt nicht.

Die verarbeiteten personenbezogenen Daten sind unter anderem (Auszug):

Name, Adresse, Alter, Geschlecht, Staatsbürgerschaft, Daten zu ihrer gesetzlichen und privaten Krankenversicherung, Kontaktinformationen, Befunde, Vorerkrankungen, Verordnungsschein und Überweisungsschein des Zuweisers, Anamnese, Diagnosen, aufenthaltsbezogene Informationen, Angaben zum Behandlungsverlauf, Art und Umfang der gesetzten medizinischen, pflegerischen und sonstigen gesundheitsbezogenen Leistungen der SKA Zicksee, Gesundheitsstatus bzw. Befindlichkeit, Kontraindikationen, medizinische Risikofaktoren, Verschreibungen und Medikationen, Vorkommnisse und Unterstützungsmaßnahmen Aufenthalt, ggf. Patientenverfügungen, Verrechnungsdaten, Entlassungsdaten.

Wir verarbeiten nur diejenigen personenbezogenen Daten/Informationen, die wir zur Erfüllung der genannten Zwecke benötigen. Die Bereitstellung von personenbezogenen Daten ist erforderlich für Ihre Behandlung. Ohne Bereitstellung von personenbezogenen Daten ist eine Behandlung oder Versorgung nicht möglich.

4. Quelle/Herkunft der Daten

Gegebenenfalls erhalten wir Ihre personenbezogenen Daten von Ärzt:innen, Krankenanstalten, sonstigen Gesundheitseinrichtungen und Kostenträgern (Krankenversicherungsträgern, etc.) übermittelt – dies etwa dann wenn Sie zur Behandlung und Versorgung zugewiesen wurden. In allen anderen Fällen erheben wir personenbezogenen Daten direkt von Ihnen.

5. Datenempfänger

Wir leiten Ihre Daten nur insoweit weiter, als dies zur Erfüllung der uns treffenden gesetzlichen bzw. vertraglichen Verpflichtungen erforderlich ist. Bei allen Datenweitergaben achten wir darauf, dass stets ein adäquates Schutz- und Sicherheitsniveau in der Datenübermittlung sichergestellt ist. Stellen/Einrichtungen, denen wir personenbezogene Daten weiterleiten sind:

Behandlung und Versorgung Vorbereitung	Kostenträger (Klärung von sich aus Ihrem Versicherungsverhältnis ergebenden Fragen), Zuweiser/Behandler (Ärzte, Krankenanstalten, sonstige Gesundheitseinrichtungen, etc.)
Behandlung und Versorgung Aufenthalt	Externe Behandlungs- und Untersuchungseinrichtungen bzw. Gesundheitspersonal, Labor, Apotheken (Arzneimittelversorgung), Hersteller/Bereitsteller von Heilbehelfen, Heilmitteln und Prothesen (Orthopädietechnik, etc.), Krankentransportorganisationen (Zweck Transport von und zur Krankenanstalt)
Behandlung und Versorgung Nachbereitung	Befundweitergabe an einweisenden oder weiterbehandelnden Arzt/die für die weitere Betreuung in Aussicht genommenen Angehörigen eines Gesundheitsberufs/die für die weitere Pflege und Betreuung in Aussicht genommene Einrichtung (Weiter- und Nachbehandler) – Datenweitergabe an Weiter- und Nachbehandlung (Entlassungsbrief); Datenweitergabe an vom Patienten/von der Patientin namhaft gemachte Dritte (z.B. Angehörige); im Einzelfall Gerichte und Verwaltungsbehörden (gesetzliche Verpflichtung) und Rechtsanwälte
Abrechnung erbrachter Leistungen	Kostenträger (z.B. Sozialversicherungsträger wie ÖGK, Pensionsversicherungsanstalt, AUVA, private Kostenträger)
Buchhaltung (Erfüllung buchhalterischer Verpflichtungen §132 BAO)	KOBV – Der Behindertenverband für Wien, Niederösterreich und Burgenland (Rechtsträger der Sonderkrankenanstalt Zicksee)
Auftragsverarbeiter Wartungsdienstleistungen medizinische Infrastruktur	Softwareentwickler Patienteninformationssystem; System Warenwirtschaft, Logistik und Buchhaltung; Telekommunikationsanbieter (Telefonanlage); Dienstleister medizinische Geräte und Versorgungskonzepte; Dienstleister Serverwartung; Dienstleister Service und Support elektronische Befundkommunikation

6. Speicher-/Verarbeitungsdauer

Ihre personenbezogenen Daten werden nur für die jeweils zur Zweckerfüllung erforderliche Dauer gespeichert, darüber hinaus solange, als uns gesetzliche Verpflichtungen zur Aufbewahrung/Vorhaltung von Daten treffen. Wir sind gesetzlich verpflichtet, Krankengeschichten über ambulante Behandlungen, Röntgenbilder, Videoaufnahmen, Bestandteile von Krankengeschichten deren Beweiskraft nicht 30 Jahre hindurch anhält, für die Dauer von 10 Jahren nach dem letzten Aufenthalt des Patienten/der Patientin vorzuhalten (§16 Abs 10 Bgld. KAG). Alle sonstigen Daten aus der Patient:innen-Dokumentation haben wir für die Dauer von 30 Jahren ab dem letzten Aufenthalt des Patienten/der Patientin vorzuhalten (§16 Abs 10 Bgld. KAG). Buchhaltungsrelevante Informationen müssen für die Dauer von 7 Jahren ab Ende des Kalenderjahres, auf welches sich diese Informationen beziehen, vorhalten (§132 Bundes-Abgabenordnung). Nach Verstreichen der gesetzlich festgelegten Vorhaltezeiträume bzw. Verstreichen der festgelegten Vorhaltezeiträume löschen wir Ihre personenbezogenen Daten umgehend und vollständig.

7. Profiling und automatisierte Entscheidungsfindung

Wir führen keine Profiling-Maßnahmen (Bewertung bestimmter persönlicher Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, insbesondere um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftliche Lage, Gesundheit, persönliche Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel zu analysieren oder vorherzusagen) durch, noch treffen wir auf Grundlage dieser Informationen Entscheidungen.

8. Betroffenenrechte / Ihre Rechte zum Schutz Ihrer persönlichen Daten

In Bezug auf Ihre von uns verarbeiteten, personenbezogenen Daten steht Ihnen eine Reihe von Rechten zu. Alle diese Rechte können Sie kosten- und formlos (per E-Mail, telefonisch, per Fax oder postalisch), gegebenenfalls nach Nachweis Ihrer Identität, unter den angegebenen Kontaktdaten geltend machen. Ihre Rechte im Einzelnen:

Recht auf Auskunft: Sie können jederzeit formlos Auskunft über die von uns verarbeiteten Daten verlangen. In diesem Fall teilen wir Ihnen schriftlich mit, welche Daten wir über Sie gespeichert haben, für welche Zwecke wir diese verwenden, an welche Kategorien von Empfängern wir diese weitergeben und wie lange wir beabsichtigen, diese noch zu speichern. Wir werden Ihrem Auskunftsansuchen unverzüglich, längstens jedoch innerhalb eines Monats nachkommen.

Recht auf Löschung: Sie haben das Recht, jederzeit formlos die Löschung Ihrer von uns verarbeiteten Daten zu begehren. Diesem Ansuchen kommen wir nach, sofern Ihre Daten für den Erhebungszweck nicht mehr notwendig sind, Sie eine allenfalls bestehende Einwilligung widerrufen, bei unrechtmäßigen Datenverarbeitungen oder wenn die Löschung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist.

Recht auf Berichtigung: Sollten wir irrtümlich unrichtige oder unvollständige Daten über Sie verarbeiten, so berichtigen wir diese selbstverständlich. Dazu reicht ein an uns gerichteter, formloser Antrag aus.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Wenn zwar die Löschung Ihrer Daten nicht möglich ist bzw. dies von Ihnen nicht gewünscht wird, Sie aber einer über die Speicherung der Daten hinausgehenden Nutzung nicht zustimmen, haben wir die Pflicht, auf Ihren Antrag hin die weitere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzuschränken.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Wir stellen Ihnen die von uns über Sie gespeicherten Daten, die wir aufgrund eines Vertrages oder aufgrund Ihrer Einwilligung erhalten haben, auf Ihren formlosen Antrag

hin kostenlos in einem gebräuchlichen Dateiformat zur Verfügung. Sie können diese Daten für eigene Zwecke verwenden und sie an zukünftige Vertragspartner weitergeben. Wir übernehmen – sofern Sie dies wünschen und es technisch machbar ist – auch direkt die Übertragung Ihrer Daten an einen von Ihnen namhaft gemachten Adressaten. In diesem Fall informieren wir Sie nach erfolgter Übertragung. Ihrem Antrag kommen wir unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb eines Monats nach.

Recht auf Widerruf erteilter Einwilligungen: Erteilte Einwilligungen in Datenverarbeitungen können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, diesfalls wir die Datenverarbeitung einstellen. Die Rechtmäßigkeit der bis zu diesem Zeitpunkt getätigten Datenverarbeitungen wird durch einen Widerruf der Einwilligung nicht berührt.

Recht auf Widerspruch: Wenn wir Ihre Daten aufgrund unseres berechtigten Interesses verarbeiten, haben Sie nach der Datenschutz-Grundverordnung das Recht auf Widerspruch zur weiteren Verarbeitung Ihrer Daten. Üben Sie dieses aus, werden wir Ihre Daten nicht mehr zu dem Zweck, dem Sie widersprochen haben, verarbeiten – es sei denn es bestehen schutzwürdige Gründe auf unserer Seite für die weitere Verarbeitung, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

9. Beschwerderecht

Die EU-Datenschutz-Grundverordnung und das österreichische Datenschutzgesetz gewährleisten Ihnen die oben genannten Rechte im Bereich Datenschutz. Wenn Sie der Ansicht sind, in einem dieser Rechte durch uns verletzt worden zu sein, haben Sie die Möglichkeit, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren. Die Aufsichtsbehörde in Österreich ist die

Österreichische Datenschutzbehörde
Barichgasse 40-42
1030 Wien
Tel.: +43 1 52 152-0
E-Mail: dsb@dsb.gv.at

Ansprüche gegen uns, die Ihnen aufgrund anderer gesetzlicher Grundlagen zustehen, bleiben davon unberührt.